



# M3



## *Musik x Mathematik x Malerei*



Gemeinsam mit Professor Kreck von der Universität Bonn haben die SchülerInnen des Leistungskurses Kunst Q2 von Frau Schmidtke die drei Künste Musik - Mathematik - Malerei in der Bonner Harmonie miteinander verbunden.

Die Veranstaltung richtete sich an den mathematischen Laien, dem die Chance geboten wurde, zwei extreme Seiten seines Hirns auszuloten: die emotionale Seite, die man braucht, um sich an klassischer Musik und Kunst zu erfreuen und die rationale, die man braucht, um Mathematik zu genießen. Und verbunden wurde das Ganze durch Gemälde von Luitgard Ilg und SchülerInnen des Helmholtz-Gymnasiums, an denen Professor Kreck die Mathematik erläuterte.

Thema des Abends war der Zweiquadrateatz von Fermat und dessen Beweis von Don Zagier, dem Leiter des Max-Plank-Instituts für Mathematik. Don Zagier saß im Publikum und erfreute sich an den Selbstporträts, die einige SchülerInnen von ihm gestaltet hatten.

Das Bildmotiv auf der linken Seite, Sockenpaare und ein einzelner Socken, visualisiert die Beweisidee von Don Zagier. Der Beweis funktioniert mit Hilfe von Paaren und Singles.

Die Kooperation zwischen Universitätsprofessor und unserer Schule wurde durch einen Besuch von Herrn Kreck in den Mathematik Leistungskursen intensiviert.

